

PFARREI ST. JOHANN ST. LUDGER

PFARRBRIEF



Ich bin der
Ich bin da

Ostern 2019

Kirchstraße 4 • 48727 Billerbeck
Telefon 02543-6209 • www.domsite-billerbeck.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
72-Stunden-Aktion	Seite 4
Ausschuss "Ehe & Familie" des Pfarreirates	Seite 6
Institutionelles Schutzkonzept für unsere Gemeinde	Seite 8
DJK-VfL Billerbeck 1912 e.V.	Seite 10
Hospizgruppe Billerbeck e. V.	Seite 12
Altenbegegnung St. Ludgerus	Seite 14
Kinderseiten & Kommunionkinder 2019	Seite 16
kfd	Seite 20
Die neue ‚Textil-Oase‘ an der Münsterstraße	Seite 22
Jugendkreuzweg 2019	Seite 25
„Werft die Netze aus!“	Seite 26
Capellengemeinde Aulendorf e.V.	Seite 28
Messdiener	Seite 30
Aktionskreis Eine Welt	Seite 32
Männerpastoral	Seite 34
Statistisches über die Pfarrgemeinde	Seite 35
Einladungen und Termine	ab Seite 36
Rückblick auf den Billerbecker Kirchentag	Seite 44

Impressum:

Der Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde St. Johann / St. Ludger wird vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarreirats herausgegeben.

Anschrift: Kirchstraße 4, 48727 Billerbeck,

Telefon 02543 6209, www.domsite-billerbeck.de

Redaktion: Hanna Falk-Oster, Monika Stockmann, Petra Dresemann, Titelbild: Petra Dresemann

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Der Pfarrbrief erscheint zu Weihnachten und zu Ostern.

Der Pfarrbrief wird durch Gemeindemitglieder an alle Haushalte in Billerbeck kostenlos verteilt. Sollten Sie nicht zur kath. Kirchengemeinde gehören, verstehen Sie ihn bitte als freundlichen Gruß. Weitere Ausgaben liegen in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Pfarrbriefes!

Schön, dass Sie sich Zeit nehmen in diesem Pfarrbrief etwas zu ‚stöbern‘ und zu lesen: Ihnen einen herzlichen Gruß aus der katholischen Kirchengemeinde hier in Billerbeck!

‚Ich bin der – Ich bin da,‘ steht vorne auf dem Titelbild. Die Worte stammen aus dem biblischen Buch Exodus und sind die Antwort des Mose auf die Frage, wer denn dieser Gott ist, der zu ihm aus einem brennenden Dornbusch spricht.

Wie ich finde, ist das eine sehr, sehr schöne Umschreibung für Gott. Ein Gott, der zu uns sagt: ‚Ich bin einfach da, egal was ist!‘ Diesem Gott möchte ich gerne Glauben schenken. Deshalb haben wir vor einigen Wochen unseren ‚Billerbecker Kirchentag‘ auch genau unter dieses Motto gestellt.

Zum Glück gibt es in ökumenischer Verbundenheit viele Menschen hier in Billerbeck, die diesem ‚Ich-Bin-Da-Gott‘ ihr Vertrauen schenken und das in einer Zeit, in der besonders auch die katholische Kirche keinen leichten Stand hat: Hat es in der Kirche doch leider viele Enttäuschungen und Missbräuche von Macht und Gewalt gegeben und viele Katholiken ‚er-tragen‘ ihre Kirche eher, als dass sie sie noch aktiv ‚mit-tragen‘ können.

Dennoch bin ich überzeugt, dass es sich auch oder besser gesagt besonders heute lohnt aktiver Christ zu sein. Denn wo sonst wird noch über diesen beeindruckenden Gott gesprochen, der für uns einfach da ist!

Wenn Sie diesen Gott mit uns feiern und erleben wollen, seien Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten, Gruppierungen und caritativen Begegnungen willkommen. Wir sind da – Sie ja vielleicht auch!

Im Namen des Seelsorgeteams und aller VerantwortungsträgerInnen in unserer Pfarrei wünsche ich Ihnen frohe und gesegnete Ostern



Thorsten Wellenkötter, Diakon

Uns schickt der Himmel!



Vom 23.- 26. Mai findet wieder die bundesweite 72-Stunden-Aktion des BDKJ statt. Auch die Jugendverbände unserer Gemeinde sind wieder mit dabei!

Bei den letzten Aktionen haben wir schon einiges „gewuppt“ in Billerbeck. Der Innenhof des Ludgerusstiftes wurde gereinigt und eine Vogelvoliere gebaut, ein „Kinderwagen Parkhaus“ an der Kita St. Johannes erbaut und noch vieles mehr.



Was wir in diesem Jahr machen werden?
Das bleibt bis zum 23. Mai unser Geheimnis!

Am 23. Mai startet die Aktion um 18 Uhr am Dom mit der Vorstellung des Projekts.

An den beiden folgenden Tagen werden wir dann von morgens bis abends unser Projekt umsetzen.

Enden wird die Aktion am 26. Mai mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr im Dom. Hier werden wir der Gemeinde unser Projekt präsentieren. Im Anschluss sind alle Helfer zu einem kleinen Dankeschön eingeladen.



Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände. In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die „Welt ein Stückchen besser machen“. Dieses Motto ist der Ausgangspunkt aller Aktivitäten rund um die Aktion im Jahr 2019. Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben „Hand und Fuß“.



Du möchtest auch mitmachen
oder hast Fragen?

Wende Dich einfach an Nils
Heinen:

E-Mail: kreuzweg-
billerbeck@outlook.de

WhatsApp: 0170 31 05 560



(Bilder: <https://www.azonline.de/Fotos/Lokales/Kreis-Coesfeld/Billerbeck/72-Stunden-Aktion-Billerbeck>)



Der Ausschuss "Ehe & Familie" des Pfarreirates

lädt herzlich zu den Gottesdiensten für Familien mit Kindern ein:

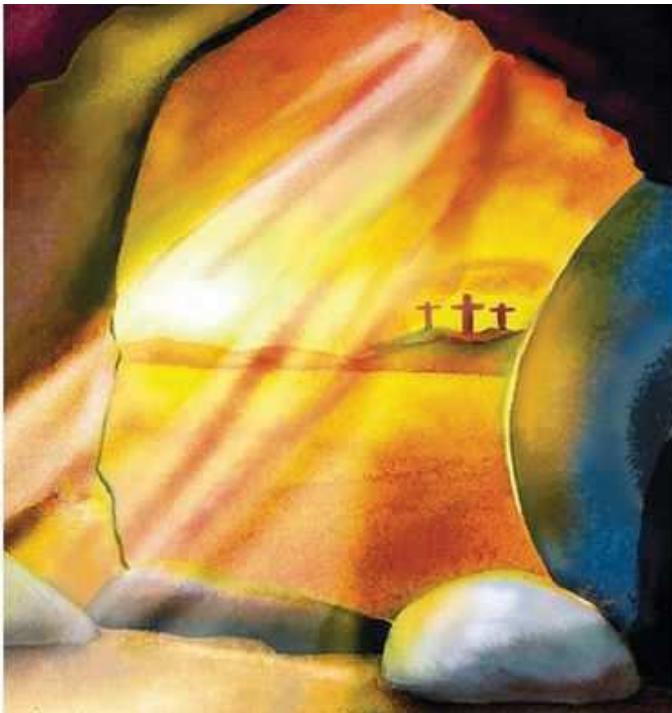
- **Palmsonntag**, den **07. April 10:00 Uhr**, an der Kreuzigungsgruppe vor St. Johann. Wir laden alle Kindergarten- und Grundschulkinder ein, mit ihren selbstgebastelten Palmstöcken zu kommen, um den Einzug Jesu in Jerusalem zu feiern. In Prozession werden wir zum Dom ziehen. Im benachbarten Pfarrheim wird der Gottesdienst kindgerecht weitergefeiert, bevor zum ‚Vater unser‘ die Kinder wieder im Dom bei ihren Eltern sind, um die Hl. Messe gemeinsam zu feiern.
- **Familienkreuzweg am Karfreitag**, den **19. April um 09:30 Uhr!** Treffpunkt ist in diesem Jahr der **Wendehammer** gegenüber dem Alten Friedhof Hagen/Friedhofstraße. Dort werden wir gemeinsam mit der Kolpingsfamilie den Karfreitag mit einem Impuls beginnen. Die Größeren werden danach mit Fahrrädern Kreuzwegstationen anfahren und die „Kleineren“ werden sich zu Fuß mit Stationen

unterwegs zur Johannikirche machen. Der Kreuzweg ist Ideal für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren.

- Am **Ostermontag, 22. April** laden wir ein, wie die Jünger Jesu, den Weg nach Emmaus gemeinsam zu gehen. Beginn ist um **10:00 Uhr für Familien mit Kindern in der Johannikirche**. Für Erwachsene ist der Beginn der Messe ganz normal um 10:00 Uhr im Dom.

- Die Segnungsfeier für die Kinder, die im Jahr 2017 getauft worden sind ist am Sonntag, den 07.07. um 16:30 Uhr im Chorraum des Domes. Anschließend laden wir zum ‚Hot Dog Essen‘ ein.

- Familiengottesdienste sind an jedem **2. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr** in St. Johann. Organisation und Durchführung durch unsere Familienmesskreise. Achten Sie bitte auf die örtliche Presse.



Ein „Institutionelles Schutzkonzept“ für unsere Gemeinde



Seit einigen Jahren, und in den vergangenen Monaten noch einmal verschärft, sind in der katholischen Kirche in Deutschland und weltweit unsagbar viele Fälle von Missbrauchsverbrechen bekannt ge-

worden, die in der Vergangenheit völlig unzureichend oder nur halbherzig geahndet, aufgearbeitet und strafrechtlich verfolgt wurden. Als Kirchengemeinde in Billerbeck wollen wir, dass so etwas in Zukunft nicht mehr geschehen kann, deshalb erstellen wir, so wie alle Pfarreien im Bistum Münster, zur Zeit ein „Institutionelles Schutzkonzept“. Eine Arbeitsgruppe in unserer Gemeinde mit Vertretern des Pfarreirates, des Kirchenvorstandes, des Seelsorgeteams und unserer drei katholischen KiTas ist zurzeit dabei, das „ISK“ zu erstellen.

Der Schutz von Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen vor grenzverletzendem Verhalten und sexualisierter Gewalt ist ein bedeutsames Thema. Im Bistum Münster wurden präventive Lösungen erarbeitet und in der der sog. Präventionsordnung festgehalten. Auf Grund dieser sind alle Pfarreien und Institutionen aufgefordert, Präventionsmaßnahmen in einem ISK festzuhalten.

Die Entwicklung dieses ISK soll dazu dienen, die Auseinandersetzung zu Fragen des Schutzes vor grenzverletzendem Verhalten und sexualisierter Gewalt anzuregen, die Einführung von Maßnahmen zur Prävention zu unterstützen und diese in einem Gesamtkonzept zu bündeln. Dazu ist eine Auseinandersetzung mit den eigenen Strukturen, dem zugrundeliegenden Konzept, den Regeln, der Organisationskultur und der Haltung der Mitarbeitenden in unserer Gemeinde notwendig.

Ziel ist es, eine Kultur der Achtsamkeit zu fördern und sich gemeinsam dafür stark zu machen, dass kirchliche Einrichtungen in Billerbeck nicht zu Tatorten sexualisierter Gewalt werden und Kinder, Jugendliche sowie schutz- und hilfebedürftige Erwachsene, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, angemessene, qualifizierte Hilfe finden können.

Um das zu gewährleisten, sind folgende Aspekte wichtig:

1. Sensibilisierung für die Problemfelder in der Pfarrei,
2. Reflexion des eigenen Verhaltens und
3. transparente Kommunikations- und Entscheidungsprozesse auf allen Ebenen und Arbeitsbereichen.

Zentral ist deshalb, gemeinsame Vereinbarungen in unserer Pfarrei zu etablieren und im gemeinschaftlichen Miteinander eine Kultur der Achtsamkeit zu festigen.

Ein solches ISK in unserer Gemeinde zu haben, ist aus unterschiedlichen Gründen wichtig. Es dient dazu, dass neben den Präventionsschulungen die Haupt- und Ehrenamtlichen für die Thematik sensibilisiert bleiben, ansprechbar sind und wissen, wer in einer unsicheren Situation bei uns vor Ort weiterhelfen kann.

Mit Hilfe des Schutzkonzeptes wird aktiv ein Beitrag gegen grenzverletzendes Verhalten und sexualisierte Gewalt geleistet. Zudem zeigt ein ISK auch nach außen hin, dass dem Schutz der Kinder und Jugendlichen bei uns in Billerbeck höchste Bedeutung beigemessen wird.

Die Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit allen, die haupt- und ehrenamtlich in unserer Gemeinde mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, bis zum Sommer dieses Jahres das ISK fertig zu stellen.

Propst Hans-Bernd Serries

präventi  n
im bistum münster



Ein guter Ort für Sport

DJK-VfL Billerbeck 1912 e.V. – Ein guter Ort für Sport

Liebe Gemeinde,

wir sind als Sportverein immer in Bewegung. Wie angekündigt fand im März unsere Delegiertenversammlung statt. Leider konnte niemand für die Nachbesetzung des Präsidiums gewonnen werden. Wir hoffen daher bis zur außerordentlichen Delegiertenversammlung Mitte Mai noch engagierte Mitstreiter/innen zu finden. Wir freuen uns über Interessensbekundungen und Vorschläge.

Zum ersten Mal seit langer Zeit fand im Februar eine abteilungsübergreifende Jugendversammlung statt. Über zwanzig junge Vereinsmitglieder haben daran teilgenommen und über eine Vereins-Jugendordnung abgestimmt. Auf dieser Grundlage haben sie Denise Lanksch zur Jugendvorsitzenden des Vereins gewählt, die die Interessen der Kinder und Jugendlichen im Gesamtvorstand vertritt. Vertreten wird sie durch Maren Popmann.

Neu ist in diesem Zuge auch die Gründung eines Jugend-Teams für den Verein. Rund 14 junge Engagierte wollen in diesem Team abteilungsübergreifend (außersportliche) Aktionen für Kinder und Jugendliche im Verein gestalten und durchführen. Interessierte können jederzeit einsteigen und mitmachen.

Im sportlichen Betrieb freuen wir uns über neue Trainingsgruppen und Sportangebote. Neu ist seit Anfang des Jahres die Gruppe „Geselliges Tanzen 50+“ immer montags 16.00-17.30 Uhr im

Gymnastikraum am Hauptschulgebäude. Ende März ist zudem die Gruppe „Functional Fitness“ gestartet, die direkt ausgebucht war. Ab Mai soll voraussichtlich freitags vormittags eine Anfänger-Laufgruppe mit einer Lauf-Lehr-Trainerin angeboten werden.

In der Abteilung Badminton haben wir gleich zwei neue Gruppen in den Altersklassen 8-12 und 13-16 Jahren, die dienstags 18-19 Uhr und freitags 19-20 Uhr durch ein neues Trainerteam angeleitet werden. Die Volleyballabteilung freut sich zudem über eine Jungenmannschaft zwischen 9 und 14 Jahren, die immer donnerstags 17-18 Uhr in der Zweifachturnhalle trainiert. Interessierte sind herzlich willkommen.

Im Mai starten wir auch wieder in die Sportabzeichen-Saison. Kostenfrei und ohne Anmeldung können Sie bei uns am Sportzentrum Helker Berg immer montags (ab dem 6.5.) von 18 bis 19 Uhr für die verschiedenen Sportabzeichen-Disziplinen trainieren und sich diese von anwesenden Prüfern abnehmen lassen.

Wir wünschen allen einen schönen Frühling.
Bleiben Sie in Bewegung!

Ihr
DJK-VfL Billerbeck 1912 e.V.

Kontakt:
Tel.: 02543/930930
E-Mail: info@djk-vfl.de

www.djk-vfl.de

Trauern heißt, extreme Gefühle zuzulassen. Trauern heißt auszuhalten, dass man sich nicht mehr zu jeder Zeit unter Kontrolle hat. Trauern heißt, sich selbst in einer Tiefe zu begegnen, von deren Existenz man vorher vielleicht überhaupt nichts wusste. Fritz Roth

Wenn die alten Eltern sterben

Das endgültige Ende der Kindheit



Frau K. ist eine gestandene Frau. Eine, die mit ihrem Leben zufrieden und glücklich ist. Dann stirbt gut betreut ihr alter Vater. Gänzlich unerwartet überwältigt sie eine verwirrende Flut starker Gefühle. „Es ist doch eigentlich alles gut“, erzählt sie. „Papa hatte ein langes Leben. Von der Last des Alters und der Krankheit befreit, ist er in Frieden gegangen. Ich weiß daher gar nicht, was mich so umhaut. Und die Kinder, sie fragen und fragen und geben keine Ruhe.“ So wie Frau K. geht es vielen erwachsenen Kindern: Der Tod der alten Eltern löst starke Trauer aus. Und wirft Fragen zum eigenen Leben auf.

Aus Gesprächen mit Trauernden wissen wir, dass sich auch in Billerbeck viele Menschen in dieser Lebenssituation hilflos und allein fühlen. Da ist es gut und wichtig zu erfahren, dass die verwirrenden Gefühle richtig und normal sind.

Manchmal kann ein gutes Buch eine wertvolle Orientierung geben. <Wenn die alten Eltern sterben> lautet der Titel des Buches von Barbara Dobrick. Sie beschreibt darin, dass mit dem Tod der Eltern

die eigene Kindheit endgültig zu Grabe getragen und gleichzeitig in der Erinnerung belebt wird. Damit gilt es unerwartet, sich mit Angst, Ohnmacht, Schuld oder Sehnsucht auseinanderzusetzen. Das ist schwer zu sehen, zu ertragen oder in Worte zu fassen.

Dennoch möchten Frauen oder Männer, die um ihre verstorbenen Eltern trauern, oft auch darüber sprechen. Im familiären Umfeld gelingt das nicht immer, weil jeder seine Trauer anders empfindet und lebt. Deshalb bieten wir als Hospizgruppe Billerbeck Gespräche für Trauernde mit vertrauensvollen, erfahrenen Gesprächspartnerinnen unserer Gruppe an. Gern an einem individuell vereinbarten Termin. Aber auch im Rahmen unseres offenen Gesprächsangebotes an jedem Dienstag von 17.30 - 19.00 Uhr in den Räumen der Hospizgruppe, Hospitalstraße 8. Jeder ist willkommen.

Eine ganz besondere Zeit der Trauer ist die zwischen Tod und Beerdigung. Viele organisatorische Fragen drängen. Umso wichtiger ist es, sich Zeit und Muße für die Verabschiedung von den verstorbenen Eltern zu nehmen. Sind Kinder in der Familie, ist es auch die Verabschiedung von den Großeltern. Hier bieten wir unsere Hilfe an, wenn Familien Unterstützung, Ideen oder Entlastung zum Gelingen eines guten Miteinanders in dieser besonderen Trauerzeit wünschen. Denn Trauer mit allen verwirrenden Gefühlen ist richtig und normal. Und so verschieden, wie Menschen verschieden sind.

Sie wünschen sich die Unterstützung von Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Billerbeck? Sie haben Interesse, selbst ehrenamtlich trauernde Menschen in und um Billerbeck zu begleiten? Sprechen Sie uns gern an!

Hospizgruppe Billerbeck e.V.

Ulrike Büscher (Kordinatorin)

Hospitalstraße 8, 48727 Billerbeck

Telefon: 02543-931188

E-Mail: hospizgruppe-billerbeck@t-online.de

www.hospizgruppe-billerbeck.de

ICH bin da --- DU auch?

Das Thema des Billerbecker Kirchentages 2019 regt uns an, einige Informationen zu Seniorenangeboten im St. Ludgerusstift - unserem Treffpunkt - zu geben. Eingeladen sind alle aus Billerbeck, egal in welchem Umfeld sie leben und welcher Konfession sie angehören.

DIE KAPELLE im St. Ludgerusstift ist dem Hl. Ludgerus gewidmet, dessen Fest wir am 26.3. feiern und der auch der Namensgeber der Altenbegegnung ist. Gott ist auch in der Kapelle für ALLE da. Die Kapelle ist barrierefrei zu erreichen; behindertengerechte Toiletten sind vorhanden. Es gibt ausreichend Platz für Rollatoren und Rollstühle, bequeme Stühle mit Armlehnen stehen zur Verfügung. Die Gottesdienste sind feierlich und der zeitliche Rahmen überschaubar. Hier akzeptiert Jeder jeden und ALLE sind herzlich willkommen.

SINGENACHMITTAGE gibt es jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat in Zusammenarbeit mit dem Sozialen Dienst des Ludgerusstiftes. Es ist schön, zu sehen, wie Menschen aus ihrer "Gefangenschaft" herauskommen, sich am Duft und Genuss von Kaffee und Waffeln erfreuen und die Lieder mitsingen

DAS FRÜHSTÜCKSANGEBOT an jedem letzten Dienstag im Monat wird rege angenommen. Anschließend besteht die Möglichkeit der Teilnahme am kath. Gottesdienst in der Kapelle. Auch Sie sind herzlich willkommen - auch mit Ihren Angehörigen, Bekannten, Nachbarn, die sich vielleicht nicht mehr so gut orientieren können. Lassen Sie sich bei Kaffee und frischen Brötchen verwöhnen und kommen Sie in Kontakt mit anderen Personen.

Der Soziale Dienst des St. Ludgerusstiftes und das Leitungsteam der Altenbegegnung heißt Sie herzlich willkommen und freut sich auf Sie, egal, ob Sie die Angebote als Gast nutzen möchten, oder sich ehrenamtlich einsetzen wollen, z. B. durch Mithilfe bei der Bewirtung, oder, was auch bereichernd wäre, durch die Begleitung auf einem

Musikinstrument (Klavier ist vorhanden). Nur Mut nach dem Motto:
"Denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück!"

Nähere Informationen erhalten Sie bei: Annegret Daldrup, Tel. 02543-4984 und Marie-Theres Maeßen, Tel. 02543-6213

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen das Leitungsteam der
Altenbegegnung St. Ludgerus

Bußgang der Kolpingsfamilie

Am **Samstag**, den **6. April 2019** bietet die Kolpingsfamilie wieder traditionell den Bußgang nach Aulendorf an. Während des Laufens bekommt jeder die Gelegenheit sich Gedanken zum Thema „Zeit“ zu machen.

Was ist Zeit?
Wie kostbar ist Zeit?
Wofür nehme ich mir Zeit?

In diesem Jahr startet der Bußgang erstmalig **um 16:00 Uhr**. Treffpunkt ist in der Sterbekapelle im Dom. An verschiedenen Stationen werden Texte und Gebete vorgetragen und gemeinsam gesungen. Um 18:00 Uhr wird ein Abschlussgottesdienst in der Aulendorfer Marienkapelle gefeiert. Im Anschluss steht ein Bus zur Verfügung, der alle Teilnehmer wieder nach Billerbeck fährt. Alle Interessierten jeden Alters und Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen sich mit uns auf den Weg zu machen.

„Pension zur dicken Hummel“

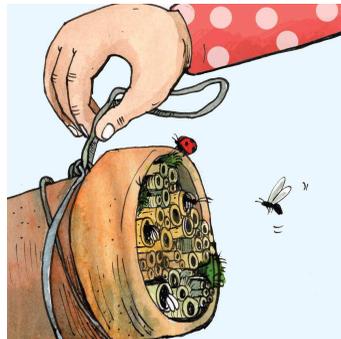
Den Wildbienen, Hummeln und vielen anderen Insekten fehlen oft die natürlichen Nistplätze. Mit wenig Aufwand kannst du dafür sorgen, dass die kleinen Krabber und Brummer sich heimisch fühlen.

Du brauchst:

- einen mittelgroßen Blumentopf
- Schilfrohr, Bambus, hohle Zweige z.B. von Holunder oder Disteln
- etwas Draht, Strick, Moos oder Holzwolle
- ein scharfes Sägemesser oder eine Säge

So wird's gemacht:

1. Wähle dir einen alten Blumentopf aus Ton aus und lege etwas Moos in den Topf.
2. Schneide dann die nicht zu dünnen hohlen Stängel aus Bambus, Schilf oder Disteln auf Topflänge ab.
3. Binde diese Stängel mit Strick zu einzelnen Büscheln zusammen.
4. Stopfe dann so viel Moos oder Holzwolle dazwischen, dass die Stängelbündel richtig fest im Topf sitzen und nicht herausfallen können.
5. Der Topf kann mit einem Draht angehängt oder auch einfach in den Garten gelegt werden. Der Platz sollte sonnig und möglichst wind- und regengeschützt sein.



Die „Gäste“ deines Insektenhotels summen und brummen nicht nur munter herum. Sie bekämpfen viele Schädlinge und tragen dazu bei, dass abgestorbene Pflanzen und tote Tiere zersetzt und abgebaut werden. So können sie als Nährstoffe wieder in den biologischen Kreislauf eingebaut werden. Außerdem bestäuben sie viele verschiedene Pflanzen. Das Hotel dient den kleinen Brummern übrigens nicht nur als Brut-, sondern auch als Überwinterungsmöglichkeit.

Petrus verleugnet Jesus

Petrus saß draußen im Hof. Da trat eine Magd zu ihm und sagte: „Auch du warst mit diesem Jesus aus Galiläa zusammen.“ Doch er leugnete es vor allen Leuten und sagte: „Ich weiß nicht, wovon du redest.“ Und als er zum Tor hinausgehen wollte, sah ihn eine andere Magd und sagte zu denen, die dort standen: „Der war mit Jesus aus Nazareth zusammen.“ Wieder leugnete er und schwor: „Ich kenne diesen Menschen nicht.“ Kurz darauf kamen die Leute, die dort standen zu Petrus und sagten: „Wirklich, auch du gehörst zu ihnen, deine Mundart verrät dich.“ Da fing er an sich zu verfluchen und schwor: „Ich kenne den Menschen nicht.“ Gleich darauf krächte ein Hahn und Petrus erinnerte sich an das, was Jesus gesagt hatte: Ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und er ging hinaus und weinte bitterlich.

(Mt 26, 69-75)

Petrus weint bitterlich: Zwischen dem Bild links und dem Bild rechts gibt es zehn Unterschiede. Findest du sie?



Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de

Erstkommunion am 28. April 2019 um 10.00 Uhr im Dom

Vinzent Bäumer

Jasmina Nadia Briciu

Lea Daldrup

Marie Daldrup

Johann Eckrodt

Mara Fälker

Phil Fehmer

Johanna Gloe

Anna Goedereis

Inka Heine

Antje Hilbert

Luana Hoffschroer

Farin Janowski

Paul Jöne

Marie Kratz

Joel Krause

Nico Lamers

Tim Lausemann

Sophia Meyer

Thies Nabbefeld

Julian Neuhaus

Sara Sophie Niehues

Lilly Nowak

Thea Nowak

Fynn Reichert

Jasmina Ricker

Felix Rzeha

Lotte Schlüter

Steffen Sicking

Kalle Terlau

Hannah Uckelmann

Linda Welzel

Linda Wichmann

Erstkommunion am 5. Mai 2019

um 10.00 Uhr im Dom

Ian Ahlers

Jules Ahlers

Paul Ahlers

Julian Bauland

Maya Benning

Max Daldrup

Maximilian Dirks

Charlotte Dornieden

Helene Dornieden

Hanne Eikeland

Junia Ewering

Joana Gerdemann

Leana Gregorczyk

Klara Heilers

Chayenne Hövener

Milan Holtz

Winnie Kersting

Pia Kirsten

Jan-Paul Konert

Johanna Maria Lesting

Moritz Leusing

Max Meimann

Thania Mendoza Mora

Pia Middendorf

Lynn Mußenbrock

Julian Pölling

Mia Robacki

Lenn Scheipers

Dana Schemmer

Elena Schemmer

Mina Schemmer

Tim Siemering

Augustina Mathilda Stueber

Fiete Switkowski

Frida Thiemann

Marlene van het Reve

Ida Vier

Moritz Wagner

Michelle Wehoff

Jakob Wittig

Nanni Wolff

kfd Billerbeck - eine lebendige Gemeinschaft...

Zur jährlichen kfd-Mitgliederversammlung trafen sich fast siebzig Frauen am 23. Januar 2019 im Pfarrheim. Mechtild Pernhorst, Mitglied im *kfd*-Leitungsteam, begrüßte die zahlreich erschienenen *kfd*-Mitglieder, unter ihnen auch einige Nichtmitglieder und besonders den *kfd*-Präses Propst Hans-Bernd Serries, der dem Team seinen Dank für die geleistete Arbeit aussprach und einen geistlichen Impuls gab zum Thema: „Alle meine Quellen entspringen in dir“.

Sie führte durch das Programm mit vielen Tagesordnungspunkten und leitete u.a. auch die Neuwahl des *kfd*-Leitungsteams.

Dietlinde Dierksmeier berichtete im Jahresrückblick über einen guten Besuch und großen Zuspruch bei fast allen *kfd*-Veranstaltungen. Sie sprach auch über die Mitgliederbewegung der *kfd* Billerbeck, die z. Zt. 336 Mitglieder hat. Acht neuen Mitgliedern konnte sie mit großer Freude die *kfd*-Mitgliedsausweise überreichen.

Sie berichtete, dass die *kfd*-Kleiderkammer seit August nicht mehr in der Verantwortung der *kfd* liegt, sondern von der Pfarrcaritas übernommen wird. Dem Kleiderkammerteam dankten die Teilnehmer der Versammlung mit großem Applaus. Der Kassiererinnen Ulla Kratz und Sigrid Hertz eine solide Kassenlage und eine gute Kassenführung bescheinigt. Somit erfolgte die Entlastung des gesamten *kfd*-Leitungsteams einstimmig.

Mechthild Eisenstecken und Mechtild Pernhorst stellten sich für das Leitungsteam nicht mehr zur Wahl. Herzlich bedankte sich Dietlinde Dierksmeier bei beiden, stellvertretend für das Team und auch für alle Mitglieder. Mechtild Pernhorst hob in ihren abschließenden Dankesworten hervor, dass das Ehrenamt in allen Bereichen immer ein Geben und Nehmen ist und die Arbeit in der *kfd* Billerbeck eine bereichernde Aufgabe sei. Alle Anwesenden bedankten sich beim Leitungsteam und den beiden ausgeschiedenen Teammitgliedern sehr herzlich für die geleistete Arbeit im Team und darüberhinaus.



Die *kfd* Billerbeck wählte in diesem Jahr turnusmäßig für vier Jahre ein neues Leitungsteam. Propst Hans-Bernd Serries wurde einstimmig zum *kfd*-Präses wiedergewählt. Erfreulicherweise stellten sich neun Kandidatinnen zur Wahl. Sieben Frauen wurden in geheimer Wahl von der Versammlung als stimmberechtigte Teammitglieder gewählt: Elisabeth Albermann, Ursula Budde, Dietlinde Dierksmeier, Waltraud Grüner, Anne Krause, Marianne Rensing, Margret Roters. Zur aktiven Mitarbeit im *kfd*-Leitungsteam erklärten sich Monika Heming und Annette Uphues bereit und rücken nach evtl. Ausscheiden eines stimmberechtigten Teammitglieds in das Leitungsteam nach. Mit großer Freude wurde das neue *kfd*-Leitungsteam von allen Anwesenden begrüßt und beglückwünscht.



Die *kfd* Billerbeck macht aufmerksam auf die bundesweite *kfd*-Aktion „Macht Licht An“. Darin fordert die *kfd*, verkrustete Machtstrukturen in der Kirche abzuschaffen, Missbrauchsbeauftragte einzusetzen und



die kirchliche Sexualmoral zu verändern. „Erneuert die Kirche“ ist ein Appell des *kfd*-Bundesverbandes, der sich an Priester, Bischöfe bis hin zum Papst wendet. An der

Postkartenunterschriftenaktion „Macht Licht an“, die der Deutschen Bischofskonferenz im Rahmen ihrer Frühjahrsversammlung übergeben wird, haben sich *kfd*-Mitglieder und auch Nichtmitglieder in Billerbeck beteiligt.

- Hier noch einige *kfd*- Programmpunkte, die Sie sich merken sollten:
- Mi. 22.5. 15.30 Uhr Mai-Radtour – Abschluss ab 19.00 Uhr im Pfarrheim mit Maibowle und leckeren Kleinigkeiten, auch für Nichtradfahrer....Willkommen sind ebenso Nichtmitglieder!
 - 12.6.-Tagesausflug Museumsinsel Hombroich und nach Krefeld
 - 6.8. - Halbtagsfahrt zum Künstlerdorf Ootmarsum/NL
 - 8.9. bis 10.9. „Gemeinsam Maastricht entdecken...“

(MP)

Sehr anziehend:

Die neue ‚Textil-Oase‘ an der Münsterstraße

‚Kleider machen Leute,‘ heißt ein bekanntes Sprichwort. Tatsächlich stimmt es, dass man einige Menschen vor allem an ihrer Kleidung erkennt: Polizisten, Ärzte, Richter und im Gottesdienst auch die Priester, Diakone oder liturgischen Dienste. Kleidungsstile, allerdings nicht nur dienstliche Kleidung, drücken auch oft eine innere Haltung aus. Für viele Menschen ist die Kleidung und insbesondere ihre Marke sehr entscheidend.

Die neue "Textil-Oase" an der Münsterstraße 66 bietet für jede Personengruppe gut erhaltene Kleidungsstücke für sogenanntes "kleines Geld". Damit unterstützen wir insbesondere Menschen mit geringer Rente bzw. mit einem geringen Einkommen, die somit besser über die "Runden kommen".

Ein zusätzlicher Aspekt kommt hinzu: Die weitere Nutzung von gut erhaltener Kleidung in unser heutigen "Wegwerfgesellschaft". Es werden Müllberge vermieden, aber auch ausbeuterische Herstellungsmethoden für "Billig-Textilien" vermindert.

Von der Kleiderkammer zur "Textil-Oase".

Seit vielen Jahren befindet sich in den Kellerräumen der ‚Alten Landwirtschaftsschule‘ in Trägerschaft der KFD die Kleiderkammer. Vor einigen Monaten bat die Frauengemeinschaft darum die Trägerschaft der Kleiderkammer abzugeben und bei der Suche von neuen Räumlichkeiten behilflich zu sein, weil die Kellerlage in der heutigen Zeit nicht mehr zeitgemäß erscheint.

Ein intensiver Prozess ist dank einiger ehrenamtlicher Helfer/innen in Gang gekommen und neue Räumlichkeiten an der Münsterstraße 66 (neben Teppich Janning) gefunden worden.

Neben den neuen Räumlichkeiten wird sich auch damit das Konzept verändern: von einer ‚Kleider-Kammer‘ zu einer ‚**Textil-Oase**‘ – sprich ein in heutiger Zeit moderneres Erscheinungsbild. Zusätzlich zu den bisherigen ehrenamtlichen Helferinnen haben sich noch weitere

Ehrenamtliche gefunden und wollen nun in Trägerschaft der Caritas Billerbeck ein attraktives Ladenlokal führen. Dabei kooperiert die ‚Textil-Oase‘ zukünftig mit weiteren sozial-caritativen Einrichtungen wie mit dem Sozialbüro "Rat und Hilfe" und mit der "Fahrradbörse". Zudem steht das neue Ladenlokal in enger Verbindung mit weiteren sozialen Einrichtungen unserer Stadt.

Was Sie über die ‚Textil-Oase‘ wissen sollten:

- Öffnungszeiten: Dienstags von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr, Münsterstr. 66
- Einkaufen und Bringen von gut erhaltener Kleidung zu den Öffnungszeiten immer möglich!
- Jede und jeder ist zum Einkauf herzlich willkommen!
- Mögliche Gewinne der ‚Textil-Oase‘ werden wie in der Vergangenheit anderen sozial-caritativen Projekten zugeführt.
- Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen werden noch weiterhin gesucht, um wöchentlich öffnen zu können. Zeitumfang: 1x im Monat dienstags für drei Zeitstunden – bitte Kontakt mit Thorsten Wellenkötter aufnehmen (Tel. 6448)
- Trägerschaft der ‚Textil-Oase‘: Caritas Billerbeck
- Erster Öffnungstag: Dienstag, 7. Mai von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr



Für das Team der ‚Textil-Oase‘: Thorsten Wellenkötter, Diakon

P.S. Kurz An(ge)dacht‘: Christlicher Dresscode

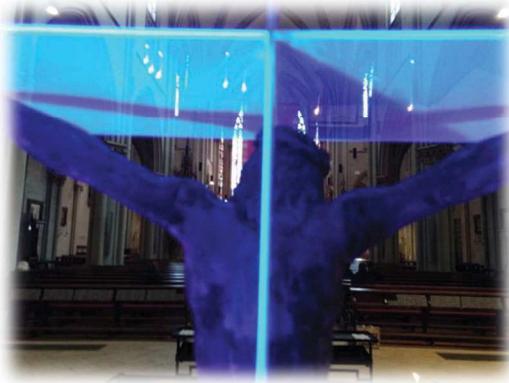
Als Christin bzw. Christ hat jede/r mindestens einmal schon bewusst einen christlichen Dresscode angehabt: das Taufkleid!

Der Apostel Paulus spricht nämlich in einem Schreiben an die Gemeinde in Galatien davon, dass alle Christen in der Taufe Christus wie ein Gewand anlegen mögen. Damit heißt es auch: Christus möge uns schützend ganz umgeben. An anderer Stelle spricht die Bibel ganz praktisch davon, dass ‚Nackte zu bekleiden‘ zu den Grundbedürfnissen des Menschseins gehört. Somit ist es in der Tradition der Kirche ein klassisches ‚Werk der Barmherzigkeit‘ geworden. Tatsächlich haben über Jahrhunderte hindurch Ordensgemeinschaften aber auch aktive Christen immer wieder dafür gesorgt, dass Menschen, die keine entsprechende Kleidung hatten, etwas zum Anziehen bekommen haben. Bis heute ist dies in unserer Gesellschaft ein Auftrag geblieben: Menschen, die ein geringes finanzielles Einkommen haben, trotzdem gute Kleidung zu ermöglichen.

Lösung des Kinderrätsels von Seite 16:



Jugendkreuzweg 2019



Jesus Glaubenshaltung ist revolutionär!
Er wendet sich den Menschen zu, in ihrer Sehnsucht und in ihrer
Liebe, in ihrer Verzweiflung und ihrer Schuld, in ihrem erlebten
Unrecht und Ausgegrenzt sein.
Dafür steht er.
Er, mit seinem Weg bis ans Kreuz.

Unter dem Motto: „Ich bin der, Ich bin da!“ laden wir alle Jugendliche
ab 14 Jahren zum Jugendkreuzweg in Billerbeck ein.

Von Jugendlichen - Für Jugendliche!

Datum: 14.4.2019
Start: 18 Uhr am Bahnhof

Bitte um Anmeldung:
via Mail: kreuzweg-billerbeck@outlook.de
via Whatsapp: 0170 31 055 60



Werft die Netze aus!

Machen **Sie mit** bei der großen Gebetsaktion um geistliche Berufungen!

Ziel ist es, dass am Weltgebetstag mindestens an einem Ort in jeder Diözese in Deutschland ein 24 Stunden-Gebet um geistliche Berufungen durchgetragen wird - und dass sich viele Gemeinden, Gemeinschaften sowie Einzelpersonen und Familien beteiligen. Wir wollen uns auf diese Weise im Gebet vernetzen und uns gegenseitig stärken. Zugleich kommen wir so dem Auftrag Jesu Christi nach, um Arbeiter für seinen Weinberg zu beten. Und wir nehmen die Herausforderungen an, die sich der Kirche in unserer Zeit stellen, wenn wir - auch und gerade durch das Gebet - mutig und hoffnungsvoll für die Erneuerung der Kirche eintreten.

Beteiligen Sie sich, in welcher Form Sie mögen: indem Sie selbst zu Hause beten; indem Sie mit anderen eine Andacht gestalten; indem Sie zu einer längeren Anbetung zusammenkommen....

In unserer Gemeinde finden zu folgenden Zeiten Gottesdienste und Gebete in den Anliegen um geistliche Berufungen und um die geistliche Erneuerung der katholischen Kirche in Deutschland statt:

Freitag, 10. Mai **18:00 Uhr Hl. Messe St. Johann**
18:45 Uhr – 19:30 Uhr gestaltete Anbetung
St. Johann

Samstag, 11. Mai **18:00 Uhr Vesper Sterbekapelle Dom**

Die Hl. Messen am 11. und 12. Mai werden in diesem Anliegen gefeiert!

Montag, 13. Mai. **16:30 Uhr Gebet Sterbekapelle Dom**

**WERFT DIE
NETZE AUS**



***Machen
Sie mit!***

www.werft-die-netze-aus.de

Capellengemeinde Aulendorf e.V.



Ostermessen

Die heilige Messe am Ostersonntag wird um 9:30 Uhr gefeiert. Am Ostermontag findet die heilige Messe bereits um 9:00 Uhr statt und wird vom Gesangverein Aulendorf mitgestaltet.

Frühschoppen in Aulendorf

Der „Uhlenhook“, die ehemalige Gaststätte neben der Marienkapelle, wird ehrenamtlich von Mitgliedern der Capellengemeinde betrieben und dient den Aulendorfern mittlerweile als Vereinsheim für die ortsansässigen Vereine.



Nach den sonntäglichen Messen öffnet der Uhlenhook zum sogenannten Frühschoppen, wo sich Frauen, Männer und Kinder zusammenfinden, um sich untereinander auszutauschen.

Ist das gemeinsame Beten und der nachträgliche Frühschoppen nicht aus der Mode gekommen?

Zumindest der Frühschoppen hat von früher einen Beigeschmack von viel Alkohol und wenig Familiensonntag, denn nach den damaligen

schweren Arbeitswochen trafen sich vor allem die Familienväter zum Frühschoppen in der Kneipe, um Neuigkeiten auszutauschen. Viel Zeit mit der Familie blieb danach nicht, so hört man es heute noch oft.

Das soll und muss heute nicht mehr so sein!

Vielmehr bietet der Frühschoppen eine Möglichkeit des Austausches über Altersgrenzen, normale Nachbarschaften oder Freundschaften hinweg und ist ein unkomplizierter Treffpunkt, bei frischem Kaffee, Bier, alkoholfreiem Bier, Wasser oder auch etwas Süßem. Und so kommen heute oftmals mehr Frauen als Männer zum Frühschoppen und es wird mehr Kaffee als Bier getrunken. Im Sommer ist zudem der Biergarten ein wunderschöner Sonnenplatz, der für eine lockere Atmosphäre sorgt. Die Kinder können währenddessen draußen am Uhlenhook, auf dem Kapellenvorplatz oder auf dem Spielplatz in der Nähe spielen.

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Dann kommen Sie nach Aulendorf, besuchen den sonntäglichen Gottesdienst und „Frühschoppen“ mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Neun Hochzeiten in Aulendorf gefeiert

Neben acht Grünen Hochzeiten konnten wir im letzten Jahr sogar eine Diamanthochzeitgesellschaft bei uns begrüßen. Mit ihrem hellen Kirchenschiff und einer passenden Größe bietet die Marienkapelle hierfür den idealen Rahmen. Wir freuen uns über Ihre Terminanfragen.

E-Mail: hochzeiten@capellengemeinde-aulendorf.de

Aktuelle Termine:

- Karfreitag keine Messe
- Ostersonntag Messe, 21. April um 9:30 Uhr
- Ostermontag Messe, 22. April um 9:00 Uhr

Mit den besten Wünschen für die Osterzeit

Christian Ueding, Schriftführer der Capellengemeinde Aulendorf e.V.

Liebe GemeindemitgliederInnen und MessdienerInnen,

Bubble Ball? Derjenige, der mit diesem Begriff wenig anfangen kann, ist vermutlich nicht allein, dennoch war diese Aktion bei den Messdienern und Messdienerinnen sehr beliebt.



Bubble Ball funktioniert im Prinzip nicht anders als normaler Fußball, mit dem Unterschied, dass man in einer großen mit Luft gefüllten Blase (Bubble) steckt. Dadurch ist man vor Stößen des anderen Teams geschützt und kann auch selbst den Gegner durch Rammen um den Ballbesitz bringen. Insgesamt haben 29 Kinder an diesem Spaß teilgenommen. Bei einem Turnier konnten sie ihr Fußball-Talent unter Beweis stellen und, wie letztes Jahr tolle Preise gewinnen. Aber auch die, die nicht gewannen, konnten sich nach sportlicher Aktivität auf Pizza und Kaltgetränke bei Pizza Zentral freuen.

Eine genau so gute Beteiligung erhoffen wir uns natürlich auch bei unserer nächsten Aktion. Der Fahrt in einen Kletterwald. Genauere Informationen dazu werden noch über Instagram, die Zeitung und einen Flyer bekannt gegeben.



Am Kirchentag haben wir als Leiterrunde die Messdienerschaft in Billerbeck vertreten, und eine Denkmal-Rallye durch Billerbeck veranstaltet. Diese Rallye für Kinder und Jugendliche ermöglichte es deren Eltern zur gleichen Zeit Angebote für Erwachsene wahrnehmen zu können.

**WE
WANT
YOU**

**Bist du interessiert MessdienerIn oder auch
LeiterIn zu werden?**

Melde dich bei Jana Berks

(jana.berks@web.de)

Wir freuen uns auf dich!

Aktionskreis Eine Welt

Unser „Kernkreis“ ist recht vernetzt mit dem **Weltladen** von Frau Branse, der Steuerungsgruppe **Fair Trade Town Billerbeck** und vielen BillerbeckerInnen, die uns bei Aktionen wie z.B. Waffelbacken kräftig unterstützen. Ein Ziel ist: Unser Wissen zu erweitern darüber, unter welchen Bedingungen Menschen die Dinge produzieren, die unseren Alltag bereichern, wie Kaffee, Tee, Schokolade, Kleidung, Blumen. Ein weiteres, durch unser Kauf- und Konsumverhalten fairere Chancen den Herstellern zu ermöglichen. (Siehe auch domsite-billerbeck.de)

Wir füllen bei **Edeka** „unser“ Regal mit Fair Handel Ware, im **Ludgerusstift** den Schrank im Eingangsbereich, verkaufen Produkte auf Aktionstagen.

Gerne luden wir an einigen Sonntagen zum **Kirchencafé**, einer Gelegenheit, bei Kaffee und Keksen zu verweilen, die gerne angenommen wurde. Besonders am Martinstag, als Kinder mit ihren Laternen zum Pfarrheim kamen und die von uns gebackenen Gänsekekse knabbern konnten. Die nächsten Termine fürs Kirchencafé sind: **24. März, 12. Mai, 23. Juni und 10. November.**

Im Weltladen informierte Frau Branse uns bei einer kleinen **Weinprobe** in gemütlicher Runde über die Fair Handel Weine.

Im letzten Jahr unterstützen wir wieder das **Projekt Cajamarca** für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in Peru, eine **Schule im Kongo** über das Hilfswerk „Schwester Euthymia“, das **Projekt „Helder Camara“** in Brasilien, das in einem Armutsviertel arbeitslosen Jugendlichen Aktivitäten bietet, womit sie ihren Selbstwert stärken und sich weniger leicht von Drogendealern anheuern lassen.

Als im Sommer **2018 das Erdbeben in Indonesien** die Ferieninsel Lombok völlig verwüstet hat, war Irene Bietsch, Lehrerin an der Grundschule Billerbeck, dort. Sie half spontan bei der Verteilung der Notversorgung, blieb bis zum Ende ihrer Ferien und organisierte hier Unterstützung besonders für die Kinder, deren Schule komplett zerstört war. Wir beschlossen spontan, den Erlös vom Waffelstand beim Weihnachtsmarkt (1107,- €) für die **Schule auf Lombok** zu spenden. Die Freude der Kinder ist hier zu sehen:



Sie möchten gerne unsere Projekte finanziell unterstützen:

Spendenkonto:

**Aktionskreis Eine Welt
Sparkasse Westmünsterland
IBA: DE 23 4015 4530 0035 0345 86**

Brauchen Männer Rituale?

Was bedeuten Rituale in unserem alltäglichen Leben?
Segen – ein Wort aus vergangener Zeit?

Mit diesen und anderen Fragen haben neun Männer ein etwas anderes Wochenende – ohne shoppen, aber mit Gesprächen, Kennenlernen, Begegnungen, Aktivitäten, Gebete, Stille, Gemeinsamkeiten und Gemütlichkeit im ehemaligen Kloster Vinnenberg verbracht.

Der Samstagnachmittag wurde zu einer ungeplanten Herausforderung, denn die Wanderung auf dem Treckingpfad im Teutoburger Wald oberhalb von Bad Iburg geriet mit jedem Höhenmeter mehr und mehr zu einer Eis- und Schneepartie – aber auch das wurde mannhaft gemeistert.



Herzliche Einladung zum Männerstammtisch mal mit mehr oder weniger ernsthaften Themen in lockerer Lokalrunde an jedem

1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr bei Melrose
(Langestraße/Ecke Johannikirchplatz)

Frank Bakenecker, Pfarrer

bakenecker-f@bistum-muenster.de Tel.: 238 79 16

Beichte

Beichtgelegenheit

Samstag, 13. April 2019 Dom 17.30 Uhr

zu diesem Termin sind besonders die Kinder mit ihren Eltern eingeladen. Natürlich ist auch jeder andere Beichttermin für Kinder möglich.

Gründonnerstag, 18. April 2019 Dom 18.30 Uhr - 19.00 Uhr

Karfreitag, 19. April 2019 Dom 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

nach der Feier vom Leiden und Sterben Christi – diese findet in diesem Jahr in St. Johann statt – (ca. 16.30 Uhr) im Dom bis 18.00 Uhr

Karsamstag, 20. April 2019 Dom 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Für persönliche Beichtgespräche können Sie gerne mit dem Priester, den Sie wünschen, einen eigenen Termin vereinbaren!

Einladung

zu den Gottesdiensten der Kar- und Ostertage

Palmsonntag, 14. April 2019:

18.30 Uhr Dom (Samstag, 13.4.): Vorabendmesse – mit Passion

08.00 Uhr St. Johann: Hl. Messe

10.00 Uhr Kapelle Stift: Hl. Messe

10.00 Uhr an St. Johann: Feier des Einzuges Christi in Jerusalem

Segnung der Palmen anschl. Prozession zum Dom und Messfeier mit „Kinderkirche“ im Pfarrheim

17.00 Uhr Dom: Johannespassion von J.S. Bach

*Die **KOLLEKTE** am heutigen Tag ist bestimmt für das Heilige Land.*

Gründonnerstag, 18. April 2019:

16.00 Uhr Kapelle Stift:

Messe vom Letzten Abendmahl
für die Hausgemeinschaft des Altenheimes und für die Senioren

19.30 Uhr Dom:

Messe vom Letzten Abendmahl
Den Kranken wird auf Wunsch die Heilige Kommunion aus dieser Messfeier gebracht.
Anschließend Übertragung des Allerheiligsten **nach St. Johann**; stilles Gebet in der Nacht zum Karfreitag.

Karfreitag, 19. April 2019: **Fast- und Abstinenztag**

09.30 Uhr **ab Kreuzigungsgruppe an der Friedhofstraße/Hagen** – gegenüber dem Eingang zum Friedhof:

Karfreitagskreuzweg für Jung & Alt
gemeinsam organisiert von der Kolpingfamilie und dem Sachausschuss „Ehe + Familie“ – die Familien mit den jüngeren Kindern gehen zur Kreuzigungsgruppe an St. Johann mit dortigem Abschluss und die „Kolpinger“ fahren mit dem Fahrrad weiter.

15.00 Uhr **St. Johann:**

Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus
mitgestaltet vom Propsteichor

Termine bis zu den Sommerferien:

Samstag, 13. April 2019:

09.00 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Hl. Messe vor dem Palmsonntag, zu der besonders die Gruppe der Menschen mit Behinderungen und deren Familien eingeladen sind. Anschließend findet das gemeinsame Frühstück im „Kleinen Café“ des St. Ludgerus-Stiftes statt.

Sonntage, 28. April und 5. Mai 2019:

An diesen beiden Sonntagen finden um 10.00 Uhr im Dom die Feiern der Erstkommunion statt. Aus diesem Grund finden um 10.00 Uhr die Messfeiern für die Gemeinde **in St. Johann** statt.

Montag, 29. April 2019:

19.30 Uhr in St. Johann: Meditativer Tanz – ein Angebot der **kfd** unter der Leitung von Frau Beate van Ackeren

Mittwoch, 01. Mai 2019:

09.00 Uhr in St. Johann: Hl. Messe mit Eröffnung der Maiandacht; die wöchentliche Abendmesse entfällt an diesem Staat. Feiertag!

Donnerstage; 02., 09., 16. und 23. Mai 2019:

17.00 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Maiandacht

Sonntag, 05. Mai 2019:

10.00 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Hl. Messe – mitgestaltet vom Frauenchor „musica“

18.00 Uhr Dom: Eröffnungskonzert des „Baumberger Orgelsommers 2019“ mit Prof. Daniel Beckmann (Domorganist Mainz) | Orgel

18.00 Uhr St. Johann: „Ma(h)l-anders“-Messe (keine Maiandacht!)

Montag, 06. Mai 2019, und Dienstag, 07. Mai 2019:

18.00 bis 20.00 Uhr Dom: Abende der Versöhnung für die Firmlinge

Samstag, 11. Mai 2019:

09.15 Uhr in der Marien-Capelle Aulendorf: Messfeier anlässlich des Schützenfestes des Bürgerschützenvereins Aulendorf e. V.

Sonntag, 12. Mai 2019 – zugleich „Muttertag“:

10.00 Uhr Dom: Hl. Messe - es besteht die Möglichkeit im Anschluss an die Messfeier noch gemütlich im Pfarrheim bei einer Tasse Kaffee zusammen zu sein und ins Gespräch zu kommen – ein Angebot des „Aktionskreises Eine Welt“

11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse

18.00 Uhr St. Johann: Maiandacht

Samstag, 18. Mai 2019:

09.00 Uhr St. Johann: Messfeier anlässlich des Schützenfestes der Kolpingfamilie Billerbeck

Sonntag, 19. Mai 2019:

18.00 Uhr in St. Johann: Maiandacht

Samstag, 25. Mai 2019:

18.30 Uhr im Dom: Vorabendmesse - Liturgie vom Weihetag des Domes

Sonntag, 26. Mai 2019 – **WEIHETAG unseres „DOMES“**

08.00 Uhr St. Johann: Hl. Messe - Liturgie vom Weihetag

10.00 Uhr Dom: Hl. Messe zum Festtag

18.00 Uhr St. Johann: Maiandacht

Dienstag, 28. Mai 2019:

19.30 Uhr: Flur- und Bittprozession

(Ausrichter: St. Johanniter-Schützenbruderschaft)

Hochfest Christi Himmelfahrt, 30. Mai 2019:

11.30 Uhr Johanni-Schulhof: Fahrzeugsegnung

Samstag, 01. Juni 2019:

09.30 Uhr St. Johann: Messfeier anlässlich des Schützenfestes des Allgemeinen Billerbecker Schützenvereins

Sonntag, 02. Juni 2019:

10.00 Uhr Dom: Hl. Messe - mitgestaltet vom Kammerchor „ad libitum“ Dresden e. V.

11.00 Uhr Dom: Matinée bzw. Konzert mit dem Kammerchor „ad libitum“ Dresden e. V.

Sonntag, 02. Juni 2019:

18.00 Uhr St. Johann: „Ma(h)l-anders“-Messe

Pfingstsonntag, 09. Juni 2019:

10.00 Uhr Dom: Hl. Messe zum Festtag

Pfingstdienstag, 11. Juni 2019:

9.00 Uhr St. Johann: Messfeier anlässlich des Treffens „Confraternitas Ludgeriana“

Sonntag, 16. Juni 2019:

Wallfahrt unserer Pfarrgemeinde nach Telgte

Start der Wallfahrt für die Fahrradpilger ist um 5.00 Uhr an der Johanniskirche

Für die Busfahrer oder Selbstfahrer ist der Beginn der Wallfahrt mit dem Wortgottesdienst um 9.00 Uhr in Billerbeck im Dom. Um 9.30 Uhr erfolgt die Abfahrt des Busses am Pfarrheim zum Rochushospital in Münster.

10.00 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Hl. Messe – mitgestaltet vom Frauenchor „musica“

Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Donnerstag, 20. Juni 2019:

9.30 Uhr Dom: Beginn der Messfeier, anschließend Fronleichnamsprozession – mitgestaltet vom Blasorchester Billerbeck e. V.

Samstag, 22. Juni 2019:

09.00 Uhr Benediktiner-Abtei Gerleve: Messfeier anlässlich des Schützenfestes des Schützenvereins „Westhellen-Gerleve e. V.“

Sonntag, 23. Juni 2019:

10.00 Uhr Dom: Hl. Messe - es besteht die Möglichkeit im Anschluss an die Messfeier noch gemütlich im Pfarrheim bei einer Tasse Kaffee zusammen zu sein und ins Gespräch zu kommen – ein Angebot des „Aktionskreises Eine Welt“

18.00 Uhr St. Johann: Abendlob am Vorabend zum Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers, unseres Pfarrpatrons - mit anschließendem „Dämmerschoppen“ an St. Johann.

Montag, 24. Juni 2019 – **Geburt des Hl. Johannes der Täufer**

09.00 Uhr in St. Johann: Hl. Messe am Hochfest der Geburt Johannes des Täufer - des Patronatsfestes

Freitag, 28. Juni 2019:

18.00 Uhr in St. Johann: Messfeier anlässlich des Schützenfestes der St. Johanniter-Schützenbruderschaft

Samstag, 29. Juni 2019:

13.30 Uhr Dom: Ökumenischer Abschlussgottesdienst für die Entlassschüler der Klassen **10** der Geschwister-Eichenwald-Gemeinschaftsschule

Sonntag, 30. Juni 2019:

10.00 Uhr auf der Freilichtbühne: „Hagelfeier“ – Messfeier und anschließende Prozession zum Dom. Zugleich findet die „Kinderkirche“ im Bühnenheim der Freilichtbühne statt.

Montag, 01. Juli 2019:

17.30 Uhr St. Johann: Abschluss-Wortgottesdienst für die Schulkinder der KiTa St. Johann

Mittwoch, 03. Juli 2019:

18.00 Uhr im Dom: Üben des Ablaufs der Firmfeier mit den Firmanden (anschließend gemeinsames Grillen)

19.30 Uhr St. Johann: Hl. Messe – anschließend Besinnungsabend für die liturgischen Dienste, d. h. für Lektoren, Kommunionhelfer und erwachsene Messdiener im Pfarrheim

Freitag, 05. Juli 2019:

17.00 Uhr St. Johann: Abschluss-Wortgottesdienst für die Schulkinder der KiTa St. Ludgerus

Zwischen 19.30 Uhr und 20.30 Uhr: „Segens-Zeit“ für die Firmanden

Samstag, 06. Juli 2019:

10.30 Uhr im Festzelt: Messfeier anlässlich des Schützenfestes des Schützenvereins „Ossensiel“ in Bockelsdorf

17.30 Uhr im Dom: Pontifikalamt mit Spendung des Firmsakramentes durch Weihbischof Dr. Stefan Zekorn - mitgestaltet von der Band „Melody of Hope“

Sonntag, 07. Juli 2019:

11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse

16.30 Uhr Dom: Segnungsgottesdienst für die Täuflinge aus dem Jahr 2017 mit anschließender Begegnung im Pfarrheim beim „Hot-Dog“-Essen

18.00 Uhr St. Johann: „Ma(h)l-anders“-Messe

Donnerstag, 11. Juli 2019:

17.30 Uhr St. Johann: Abschluss-Wortgottesdienst für die Schulkinder der KiTa St. Gerburgis

Freitag, 12. Juli 2019:

08.10 Uhr Dom: Ökumenischer Gottesdienst für alle Kinder der Ludgeri-Grundschule zum Schuljahresende

Samstag, 13. Juli 2019:

09.00 Uhr im Festzelt: Messfeier anlässlich des Schützenfestes des Schützenvereins „Alstätte-Osthellermark“ – gegenüber von „Haus Hameren“

Sonntag, 28. Juli 2019:

09.30 Uhr im Festzelt: Messfeier anlässlich des Schützenfestes der Schützenbruderschaft der „Heiligen Familie“ Hamern-Lutum



Zum Ende der Sommerferien erscheint ein Flyer mit den nächsten Einladungen und Termine unserer Gemeinde. Der Flyer wird in den Kirchen ausliegen.

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 1. Advent und wird wieder von den fleißigen HelferInnen an alle Haushalte in Billerbeek verteilt. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle VerteilerInnen.



Noch keine Pläne für die Sommerferien, aber du willst auf jeden Fall Spaß und Aktion? Dann komm mit uns zwei Wochen ins Ferienlager. Wir bieten dir und deinen Freunden und Freundinnen jede Menge Programm und Abenteuer. Seit Langem fahren wir mit Kindern und Jugendlichen ins Sauerland. Dort wohnen wir in großen Schützenhallen und bieten euch zwei tolle Wochen voller Spaß!

Bist du zwischen 8 und 11 Jahre alt? Dann fahr mit uns nach
Lenne: 03.08.-17.08.2019
oder nach

Holthausen: 20.07-03.08.2019

Auch wenn du zwischen 11 und 14 Jahre alt bist, bieten wir dir Sauerland ein spitzen Ferienlager an:

Kirchhudem: 20.07-03.08.2019

Also sei dabei!



Infos findest du auf unserer Internetseite
www.kjg-ferienwerk.de

Auch kannst du dir Bilder und weitere Infos auf den Facebook- und Instagramseiten der Lager anschauen.



**„Ich war da – Du auch?!“
Eindrücke vom Billerbecker Kirchentag
23. und 24. März 2019**

